

Schulkomplex Fronmüllerstraße - Freisportanlagen

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
1	Ausschuss für Schule und Bildung	08.05.2003	X				
2	Bauausschuss	14.07.2004					
3							

Betreff

Schulkomplex Fronmüllerstraße – Freisportanlagen

Projektgenehmigung gem Ziffer 2.5 der Richtlinie für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
13.08.2004

Anlagen

Amtl. Lageplan M 1/1000, Entwurf M 1/1000, Entwurf (Verkleinerung), Erläuterungsbericht, Kostenberechnung nach DIN 276, Kostenermittlung für voraussichtlichen Zuwendungsbescheid

Beschlussvorschlag

- Der Stadtrat hat Kenntnis vom empfehlenden Beschluss des BA vom 14.07.2004 und erteilt die Projektgenehmigung gemäß Ziffer 2.5 der Richtlinie für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben.

Sachverhalt

- Entwurfsinstruktion
Es wurden im Laufe der Entwurfsplanung zwei Entwurfsinstruktionen mit den beteiligten Ämtern der Stadt Fürth durchgeführt.
Seitens der beteiligten Ämter bestehen grundsätzlich keine Einwände zur Durchführung der Baumaßnahme.

Nachfolgend wird vom GrfA auf die wichtigsten Punkte eingegangen:

- Die Anmerkungen von Upl hinsichtlich des Umgangs mit evt. vorhandenen Altlasten werden beim Bau entsprechend den Erfordernissen berücksichtigt. Alle hierfür zuständigen Ämter und Dienststellen werden in die Altlastensanierung eingebunden.
- Die notwendige wasserrechtliche Genehmigung für eine Brunnenbohrung wird beantragt. Das Wasserwirtschaftsamt wird in die Planung mit eingebunden.
- Ein Lärmschutzgutachten wurde bereits erstellt. Ergebnis siehe Erläuterungsbericht. Die Nutzungszeiten werden nach Prüfung durch OA von Mo.-Sa. 08.00-20.00 Uhr und Sonn- u. Feiertage von 09.00-13.00 Uhr und 15.00-20.00 Uhr festgelegt.
- Die Baumaßnahme wird teilweise gefördert. Der Förderantrag wird bis zum 15.10.2004 bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.
- Die geforderte Baugenehmigung wird beantragt.

- Raumprogramm

Der Entwurf mit dem vorgeschlagenen Raumprogramm wurde mit dem zuständigen Fachberater Sport, Herrn Ruckriegel, abgestimmt. Aus Gründen von Platzmangel auf der Planungsfläche wird auf zwei Allwetterplätze 28x48 m und 28x22 m verzichtet. Auf Vorschlag von Herrn Ruckriegel wird auf die trennenden Ballfangzäune zwischen den beiden Rasenspielfeldern verzichtet. Dadurch ist keine zeitgleiche Nutzung beider Spielfelder möglich.

- Finanzierung - Haushalt und Förderung

In der z.Zt. gültigen MIP sind für das Jahr 2006 Mittel in Höhe von 743.200.- Euro vorgesehen. Bis zu weiteren 170.000.- Euro werden durch den Mandanten 61 gedeckt.

Das Bauvorhaben wird nach Art. 10 FAG gefördert. Die geschätzte voraussichtliche Förderhöhe beträgt gemäß Anlage ca. 135.144.- Euro. Über die Höhe einer evt. Förderung der Sanierungs- und Regenerationsmaßnahmen kann z.Zt. keine Aussage getroffen werden.

Finanzielle Auswirkungen ☐ nein ☒ ja Gesamtkosten 907.000.- €		jährliche Folgekosten ☐ nein ☒ ja ca. 40.000.- €	
Veranschlagung im Haushalt ☐ nein ☒ ja bei Hst. siehe unten Budget-Nr.		im ☐ Vwhh ☒ Vmhh	
Aufteilung auf Hst. - Hst. 2151.9500.0000 - Mandant 61		743.200.- Euro in MIP 2006 veranschlagt restlicher Fehlbetrag (bis 170.000.- Euro)	
Zustimmung der Käm liegt vor:		Beteiligte Dienststellen: RA RpA weitere: ☒ BvA, GWF, GWF/BA, infra, JgA, LA, OA, POA, Sp, SpA, SVA, TfA, Upl, SchvA, Fachberater Sport (Hr. Ruckriegel)	

II. BMPA/StR/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. GrfA/PIN

Fürth, 13.08.2004

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Norbert Bäuerlein

Tel.:
- 2875